

"Ich komme bald. Mein Königreich ist nahe. Die "Ernte" naht."

Botschaft gegeben von Unserem Herrn Jesus Christus, am gepflanzten Eichenbaum, im Gesegneten Garten Mariens (Straße Santa Teresa), Brindisi, am 19. April 2016, durch innere Einsprechung an *Mario D'Ignazio*

„Meine Kinder, Ich bin euer Jesus.

Ich bin mitten unter euch, Ich führe euch zum Vater, Ich überhäufe euch mit Meiner Liebe, Ich gebe euch Meinen Frieden.

Seit langem bin Ich dabei, euch mittels Meiner Mutter zu Mir zu rufen, zum Garten der göttlichen Gnade, zum Garten der spirituellen (geistig-geistlichen) Wiedergeburt!

Öffnet eure Herzen den Worten des Himmels, denn auf die Zeiten der Barmherzigkeit werden die Zeiten der göttlichen Gerechtigkeit folgen; und all jene, die nicht glauben wollten, werden von der Bestrafung des lebendigen Gottes getroffen werden.

Niemand soll sagen, dass er nicht gewarnt wurde, denn alle sind von der Gegenwart Meiner Mutter im Garten in Kenntnis gesetzt wurden, alle wissen von den Wundern der Liebe, die Sie in diesem heiligen geistig-spirituellen Tempel vollbringt.

(Anm.: „Gesegneter Garten Mariens“ = Brindisi)

Meine Kinder, haben sich der edlen Wirkung des Heiligen Geistes verschlossen, und in ihrer Anmaßung (ihrem Hochmut), haben sie meine Eingriffe und die Eingriffe Meiner Mutter als reine Spinnerei (Verrücktheit), als Täuschung des Teufels verurteilt.

Seid bereit, denn bald wird Mein Arm der Gerechtigkeit fallen und nur die werden von den großen Strafen gerettet werden, die zugehört haben, die geglaubt haben und dem Unbefleckten Herzen Mariens gefolgt sind. Macht euch nicht zu Richtern dieser Welt, denn nur Ich kenne was im menschlichen Herzen ist, nur ich kann darin lesen.

Heutzutage ist das Herz des Menschen ohne Mein Licht, ohne Liebe, voll vom Egoismus, vom Hass, vom Groll.

Verzeiht einander! Verzeiht einander!

Kehrt um zur Liebe Meines Göttlichen Herzens.

Ich gebe euch Mein Herz, damit ihr durch dieses lieben könnt. Entsprecht schnell den Botschaften der Unbefleckten, damit ihr erleuchtet und befreit werdet vom gegenwärtigen Denken weltlicher Strömungen, damit ihr von der Sünde befreit werdet, die in euch herrscht: dem Ungehorsam Meinem Wort der Wahrheit gegenüber.

Ich komme bald.

Mein Reich ist nahe.

Die „Ernte“ naht (Anm.: der Tag des Jüngsten Gerichts).

Die Zeichen am Himmel kündigen Meine baldige Rückkehr als furchtbarer, gerechter Richter an.

Seid nicht schläfrig.

Lobt die Dreifaltigkeit für die Gnade, dass ihr noch immer Meine Mutter als Führerin und Lehrerin im wahren Glauben habt, denn ein falscher Glaube ist dabei den wahren zu ersetzen, und viele Pläne der Bestie sind dabei, sich zu verwirklichen!

Mein Siegel wird mit Hilfe der Schutzengel auf die Stirn derer eingeprägt, die an Meine Botschaften und die Botschaften Meiner Mutter, der Miterlöserin, glauben.“

Anmerkung: Unser Herr bezeichnet seine Mutter oft mit dem Titel der Miterlöserin. Jesus lässt uns begreifen, dass der Schmerz der heiligsten Maria nicht umsonst war, sondern in Vereinigung mit Seinen Leiden miterlösend wirkte. Maria nahm in der Seele an der Kreuzigung des Sohnes teil, und indem Sie sich mit Ihm vereinigte, öffnete Sie allen das Reich Gottes. Jeder von uns ist nach dem Beispiel der heiligsten Maria ein Miterlöser, wenn wir fähig sind, unsere Leiden mit jenen des gekreuzigten Christus zu vereinigen!

Mit den Erscheinungen in Brindisi wird das Dogma der marianischen Miterlöserschaft angekündigt, welches als letztes Dogma des Glaubens verkündet werden wird. Diese Botschaft wurde Mario von Jesus, durch die Gabe der mystischen inneren Schauung, enthüllt.

Mario betete neben der Eiche von Jesus, als er im Inneren die göttliche Stimme des Herrn vernahm.

Auf dem Foto zu sehen: die Eiche von Jesus,
gepflanzt im *Gesegneten Garten Mariens*, am Palmsonntag diesen Jahres.

